So sinndt durch Georgen Cammerer vnd Simon
Stockh, beede Fischer vnd Malzfiehrer,
~~vmb Willen~~ vom 15. *May Anno* 1690 bis
28. 7*bris* bemelten Jahrs 185 Sud Malz
von dem Churfürstlichen Preuhaus zum Brechen
vf die Churfürstliche Thonaumihl auf vnd ab
gefierth, auch ab ieder Sud 30 kr. Verdienst
N°. 114 abgestatt wordten den 28. 7*bris* 1690
92 fl. 30 kr.

Hanns Crammer, Hammerschmid zue Riedenburg,
hat zur Churfürstlichen Stattmihl ain Mihlstang
neu gefasst, dan zur Thonaumihl einen neuen
Kislhammer, ~~mit~~ 7½ Pfund wögent, gemacht,
N°. 115 dessen Verdienst trüfft *sub dato* 30. 7*bris* 1690
2 fl. 30 kr.

Georg Clarherr, Statt Zimmermaister alhier,
vnd dessen Gsolln [sic] haben vf der Churfürstlichen

Huius 99 fl. — kr. —

[fol. 140r]

Thonaumihl, alwo sye bey dem vndern Mihlgang
die 2 schadhaffte Grundtsolln sambt 2 Laissten
heraus gelöst vnnd dagegen neue eingemacht,
*specifici*rte Taglöhn verdient, ~~vnd~~ auch den
N°. 116 30. 7*bris* 1690 empfangen, als der Maisster 20 vnd die
Gsölln des Tags 18 kr., *thuet*
10 fl. 40 kr. —

Nicht weniger ist erstgedachtem Zimmermaister
vnnd seinen Gesölln ebenfahls wegen *Repari-*
rung des obern Mihlgangs, so im kurzen
Tag geschehen vnd dahero dem Maisster des
Tags 18 kr., dan ainem Gesölln 16 kr. Inhalt
N°. 117 Scheins, *datirt* den 16. *Xbris* 1690
9 fl. 12 kr. —

Gemainer Statt Kelhamb wegen Herleihung
ihres Farmbs[114] zu Einziechung der Grundtsolln
beyr Churfürstlichen Thonaumihl eruolgt den 16ten
N°. 118 *Xber Anno* 1690
1 fl. — kr. —

[114] Farm = Flußfähre. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 3, Sp. 1332.